

Stuttgart, 14. März 2012

## **Blinde Handwerker fertigen Besen für Kabarettwettbewerb**

### **Stuttgarter Besen mit Charakter**

**Sozial und regional – so ist die neue Kooperation aus SWR, Renitenztheater und Nikolauspflge für den diesjährigen Stuttgarter Besen. Die Preise für die Verleihung am 20. März kommen erstmals aus einer Blindenwerkstatt in Esslingen.**

Messing, Stahl, Holz und Wolle – das sind die Materialien für den Goldenen, Silbernen und hölzernen Stuttgarter Besen 2012. „Der Publikumspreis kommt in Form eines bunten Wollbesens daher. Der ist ein Standardprodukt unseres Sortiments“, erklärt Produktionsleiter Jens Gruber von der Nikolauspflge. Zum ersten Mal stellt das Haus des Blindenhandwerks in Esslingen Zell die Preisstücke für den Kabarettwettbewerb her. „Wir produzieren hier mit unseren blinden und sehbehinderten Mitarbeitern professionell Besen und Bürsten für den Hausgebrauch. Damit wollen wir uns aber auch immer wieder in der Öffentlichkeit zeigen und da kam uns die Idee, dass wir die Besen für die Verleihung des diesjährigen Kabarettpreises herstellen könnten. Die Verantwortlichen vom Renitenztheater und dem SWR waren sofort angetan von unserem Vorschlag.“

Das Renitenztheater richtet alljährlich den Kabarettwettbewerb „Stuttgarter Besen“ aus, bei dem Kabarettisten aus dem deutschsprachigen Raum gekürt werden. Der Südwestrundfunk ist als Kooperationspartner mit im Boot und zeichnet die Veranstaltung auf. Roland Mahr, kaufmännischer Direktor im Renitenztheater: „Für uns ist es toll, dass jetzt auch die soziale Komponente, die Kabarett immer mit sich trägt, so praktisch und handfest zum Tragen kommt.“

Im Moment ist zwar erst der Prototyp des diesjährigen Stuttgarter Besenpreises fertig, aber hier sieht man schon, wie er aussehen wird: Der Besen besteht aus vier Teilen, die man zusammensetzen kann. Zwei Holzstiele halten in der Mitte der Besenstange ein rotes Metall-K, das für Kabarett steht und obendrauf kommt dann je nach Preis, der goldene, silberne, hölzerne oder wollene Besenkopf.

**Fotos und Bildunterschriften aus der Blindenwerkstatt Nikolauspfege  
anlässlich der Herstellung der Kabarettpreise „Stuttgarter Besen“ im März 2012,  
(Fotos: Renitenztheater):**



Bild Nr. 1330:

Produktionsleiter Jens Gruber präsentiert den Prototypen für den Goldenen Besen 2012. Das rote K aus Metall steht für Kabarett und wird von der Ausbildungswerkstatt für Metaller der Nikolauspfege geliefert.



Bild-Nr. 1297:

Im Haus des Blindenhandwerks in Esslingen fertigen blinde und stark sehbehinderte Mitarbeiter noch nach alter Bürsten- und Pinselmacher-Tradition in Handarbeit Besen von hervorragender Qualität - hier zu sehen die Fertigung eines Holzbesens.

# Renitenztheater

Renitenztheater Stuttgart Büchsenstraße 26 10 70174 Stuttgart



Bild Nr. 1306:  
Mitarbeiter Andreas Natterer arbeitet seit 22 Jahren als Bürstenmacher. Auf dem Bild fertigt er gerade einen Rosshaarbesen.



Bild Nr. 1311:  
Hier liegen sie, die Preisstücke für den Stuttgarter Besen 2012 aus Holz, Stahl, Messing und Wolle.



Bild Nr. 1324:  
Der erfahrenste Mitarbeiter im Haus des Blindenhandwerks, Heinz Müssigmann, bei der Sonderanfertigung des Silbernen Besens.

Andrea Davidov  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Renitenztheater Stuttgart  
Tel. 0711- 553 2510  
Email: [a.davidov@renitenztheater.de](mailto:a.davidov@renitenztheater.de)